



Ausstellung in der Vebikus Kunsthalle Schaffhausen vom 15. Dezember 2018 – 27. Januar 2019

ouvert: Natur. Was sonst? Eine künstlerische Annäherung an Phänomene der Natur

Anna Comiotto – Marianne Engel – Paulo Lindner – Heinz Niederer – Christian Ratti

Unter dem Titel „ouvert“ beendet die Vebikus Kunsthalle Schaffhausen das reguläre Ausstellungsjahr mit einem speziellen Projekt. „ouvert“, weil wir nochmals unsere Türen öffnen und weil wir uns während des Jahres mit offenen Augen inspirieren lassen von Dingen, die wir sehen, von Menschen, die wir treffen und von Ideen, die uns überraschen. 2018/19 freuen wir uns auf die **Zusammenarbeit mit dem Verein Partnerschaft Schaffhausen – Joinville, auf dessen Einladung hin der brasilianische Künstler Paulo Lindner einen dreimonatigen Gastaufenthalt im Atelier von Frank Lüling im Kammgarn West Schaffhausen verbringt. Paulo Lindner zeigt in der Vebikus Kunsthalle Schaffhausen Werke, die er aus seiner Heimat mitbringt, aber auch solche, die in der Schweiz entstehen.**

Lindners unermüdliches Engagement für den Schutz der Natur, den er ins Zentrum seiner Kunst stellt, hat uns bewogen, sein Thema und seine Werke in einen erweiterten Zusammenhang zu stellen und für die Ausstellung Natur. Was sonst? weitere Künstlerinnen und Künstler einzuladen, die sich auf die eine oder andere Art mit Naturphänomenen und deren Wertschätzung auseinandersetzen:

**Anna Comiotto,
Marianne Engel
Heinz Niederer
Christian Ratti**

Ihre Werke erweitern Lindners Kontext und bieten den Besucherinnen und Besuchern Gelegenheit, sich vertieft und auf verschiedenen Ebenen mit der künstlerischen Annäherung an Phänomene der Natur zu beschäftigen. Wir erhoffen uns, dass die Werke Fragen provozieren und Gespräche über eines der wichtigsten Themen in unserer Zeit auslösen. Diese fünf sehr verschiedenen Positionen stehen in einem Spannungsverhältnis zueinander und lassen dadurch einen Raum entstehen, in dem Staunen und Fragen möglich werden.

Schaffhausen – Joinville THEMA AUSWANDERUNG - Einführung im Foyer der Vebikus Kunsthalle

Joinville wurde im Jahr 1851 unter anderen auch von vielen Armutsflüchtlings aus dem Kanton Schaffhausen gegründet. Im Foyer der Vebikus Kunsthalle werden als Einführung in das Thema der Migration Informationen aus dem Buch **“Das Paradies in den Sümpfen“ von Dilney Cunha** präsentiert, in dem die Auswanderung um 1850 nachgezeichnet ist. Ergänzend, und um die Gegenwart abzubilden, zeigen wir das **Video „YOU:YOU“, der Künstlerin Manuela Hitz**, das sie 2013 zusammen mit **Manuela Müller** gedreht hat. Es handelt von einem Flüchtling aus Nigeria, der nach seiner beschwerlichen Reise auf den bekannten Fluchtwegen in der Schweiz ankommt.

RAHMENPROGRAMM

Freitag, 14. Dezember 2018, 19 Uhr	Einführung: Dieter Hafner, Verein Partnerschaft Schaffhausen - Joinville Martin Kessler, Regierungsrat Daniel Morgenthaler, Kurator Helmhaus Zürich
Mittwoch, 19. Dezember 2018, 19.30 Uhr	Vortrag von Jürg Sonderegger, Präsident WWF Schaffhausen <i>„Der Atlantikwald braucht eine Zukunft!“</i>
Sonntag, 6. Januar 2019, 14 Uhr	Künstlergespräch
Donnerstag, 10. Januar 2019, 18.30 Uhr	Donnerstagsführung mit Anna Ninck, Kunstvermittlerin
Donnerstag, 17. Januar 2019, 18.30 Uhr	Donnerstagsführung mit Anna Ninck, Kunstvermittlerin. Im Anschluss Besuch im Atelier von Paulo Lindner und Frank Lüling im Kammgarn West, Apéro
Sonntag, 20. Januar 2019, 11 Uhr	Autorenlesung – Felix Graf präsentiert neue crônicas in Deutsch und Portugiesisch
Mittwoch, 23. Januar 2019, 14 Uhr	Workshop für Kinder ab 6 Jahren (ohne Anmeldung) mit Anna Ninck und Paulo Lindner
Sonntag, 27. Januar 2019, 12-16 Uhr	Finissage surprise